

25 Thüringen Landesstelle	25Altenburg Ausschuss	RS Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 251733112 Kürzel	
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Gormley, Greg</b> Zuname ..... Vorname .....			ID: 17251733112	
Mould, Chris Illustrator/-in (Name, Vorn.) ..... Übersetz. von (Name, Vorn.) ..... Übersetz. aus Sprache .....			Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
<b>Der Prinz muss mal Pipi</b> Titel .....			Einsatzmöglichkeiten: <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe .....			Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
978-3-8303-1269-7 ISBN		35 Seitenzahl	12,99 Preis (EURO)	
Lappan Verlag		Oldenburg Ort	2017 Jahr	
Buch (Print, gebunden) ..... Bilderbuch ..... Medienart/Ausführung ..... Gattung .....		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: .....		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) .....			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 01.12.2017 Verlag Datum .....	

**Inhaltsangabe**  
 Ein schrecklicher Drache bedroht Schloss Krümfels. Vor seiner überstürzten Abreise hatte der Prinz keinen Gedanken daran verschwendet noch schnell Pipi zu machen. Nun scheint der Weg immer länger zu werden und nirgendwo ein stiller Ort. Eine humorvolle Geschichte über ein nicht ganz unbekanntes Leiden aus dem Alltag.

**Beurteilungstext**  
 Eigentlich hat Prinz Tommi gerade Urlaub und entspannt am Strand mit Comic und Limonade. Mitten in seine Träumereien platzt das Pferd mit einer wichtigen Botschaft. Ein schrecklicher Drache bedroht Schloss Krümfels. Sofort macht sich der mutige Prinz mit seinem treuen Ross auf den Weg, um das Ungeheuer zu vertreiben. Doch oh weh, kaum auf dem Weg will die Limonade sehr dringend ihren Weg nach draußen finden. An etwas anderes zu denken ist leicht gesagt, wenn überall Wasser plätschert. Jeder Ort, an welchem er anhält um sich zu erleichtern ist ungünstig. Erst erschreckt ihn ein Riese, dann wird er von einer Prinzessin aus dem Turm beobachtet und an der Toilette im Wald stehen gerade die sieben Zwerge an. Es ist zum verzweifeln.  
 Der Text greift humorvoll Sätze auf, die jedes Kind schon einmal gesagt hat. Jeder Erwachsene wird an unzählige Momente im Alltag erinnert. Allem voran natürlich der Satz: „Sind wir endlich da?“ gefolgt von „Ich muss mal Pipi!“. Im Buch übernimmt der Prinz die Rolle des quengelnden Kindes, während das Pferd den Platz des Erwachsenen einnimmt. Sätze wie: „Du hättest gehen sollen, bevor wir losgefahren sind.“; „Versuch, an etwas anderes zu denken.“; „Nein, mach kein Pipi in die Hose. Ich werde anhalten.“ rufen in jedem Elternteil bildhafte Erinnerungen hervor.  
 Wundervolle farbige Illustrationen begleiten den Text und stellen die beschriebene Situation dar. Alle Szenen sind dynamisch, witzig und voller Situationskomik. Besonders gut ist der zunehmend gequält wirkende Gesichtsausdruck von Prinz Tommi. Die Illustrationen sind doppelseitig und vollflächig. Der Text integriert sich in das Bild. Worte oder Sätze variieren in ihrer Buchstabengröße. Je dringlicher das Bedürfnis wird, umso größer heben sich die Worte hervor. Beim Vorlesen kann man sehr gut die Lautstärke variieren. Dadurch hebt sich der Wortwitz besonders gut hervor. In diesem Werk wird die Schrift als gestaltendes Element in die Illustrationen integriert.  
 Die Geschichte ist nicht nur für jeden Vorleser ein großes Vergnügen. Ich habe das Buch im Kindergarten vorgelesen und die kleinen Jungen damit begeistert. Seit einiger Zeit gehört es zu unserem Lieblingsvorlesebuch. Immer wenn wir uns für einen Spaziergang fertig machen heißt es: „Hast du Pipi gemacht? Denk an den Drachen.“. Mit diesen und ähnlichen Sätzen erinnern sich die Kinder gegenseitig an ihr Bedürfnis.  
 Das Buch ist für Kinder ab drei Jahre sehr zu empfehlen. Die großen Bilder ermöglichen auch einen Einsatz in der Gruppe.

<b>18 Niedersachsen</b> Landesstelle	<b>18 Hannover</b> Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>SB</b> Kürzel	<b>Nr. 1817463</b> .....
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Gormley, Greg</b> Zuname ..... Vorname .....			ID: 171817463	
<b>Mould, Chris</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)	<b>Steindamm,</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	<b>Englisch</b> Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>Der Prinz muss mal Pipi</b> ..... Titel .....			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
Reihe .....			Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> <b>0-3</b> <input type="checkbox"/> <b>12-13</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>4-5</b> <input type="checkbox"/> <b>14-15</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>6-7</b> <input type="checkbox"/> <b>16-17</b> <input type="checkbox"/> <b>8-9</b> <input type="checkbox"/> <b>ab 18</b> <input type="checkbox"/> <b>10-11</b>	
<b>978-3-8303-1269-7</b> ISBN	<b>32</b> Seitenzahl	<b>12,99</b> Preis (EURO)		
<b>Lappan</b> Verlag	<b>Oldenburg</b> Ort	<b>2017</b> Jahr		
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung	<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	Schlagwörter <b>fantastisch / märchenhaft /</b> ..... ..... .....	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	<b>Erstelldatum:</b> .....	<input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) ..... ..... .....			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b> Zentraldatei: <b>27.10.2017</b> Verlag Datum .....	

**Inhaltsangabe**  
 Prinz Tommi wird von seinem Pferd am Urlaubsort abgeholt, weil ein gefährlicher Drache sein Schloss bedroht. Er reitet los, merkt aber schnell, dass er "Pipi muss". Die vergnügliche Geschichte sollte jeder selbst lesen und sich dabei amüsieren. Schmunzelgarantie.

**Beurteilungstext**  
 Prinz Tommi schlürfte in seinem Urlaub gerade genüsslich im Liegestuhl liegend Limonade, als sein Pferd Herr Springer ihn abholte, weil sein Schloss von einem schrecklichen Drachen bedroht wurde.

Auf dem Pferderücken beim Auf und Ab des Reitens merkt der Prinz, dass er mal „Pipi“ muss. Die Antwort des Pferdes erinnert an die Rede der Eltern: "Ihr hättet gehen sollen, bevor wir losgeritten sind." und auch die Entgegnung des Prinzen ist typisch für Kinder: "Da musste ich noch nicht."

Die Versuche des unglücklichen Prinzen, einen Ort zu finden, wo er seine eiserne Hose öffnen kann, schlagen fehl: Hinter dem Felsen springt ein fürchterlicher Riese hervor; aus einem Turm schaut eine wunderschöne Prinzessin zu; in einem Wald stehen Tiere und Märchenfiguren an einem Baum Schlange und so bleibt keine Zeit mehr für eine weitere Reitpause. Beim Schloss angekommen, versperrt der große Drache den Zugang, aber Tommi muss inzwischen so dringend sein Geschäft erledigen, dass er direkt auf den Drachen zuläuft, der vor lauter Überraschung zur Seite springt. Als der Drache vor Begeisterung Feuer spuckt, setzt er versehentlich das Schloss in Brand. Wie gut, dass der Prinz vom Turm herab seine volle Blase mit Schwung entleert: Das Feuer ist gelöscht.

Als Untertitel steht unten auf dem Cover: Geh lieber nochmal, bevor du gehst... eine Aufforderung an die Kinder, es besser zu machen als der Prinz.

Vielen Kindern wird diese äußerst vergnügliche Geschichte gefallen. Die ausdrucksstarken, auf das Wesentliche konzentrierten farbenfrohen Illustrationen unterstreichen die Handlung. Text und Bild sind hervorragend aufeinander abgestimmt. Wichtige Sequenzen sind im klar gedruckten Text in größerer Schrift hervorgehoben.  
 Ein Bilderbuch voller Humor, das zum Schmunzeln einlädt und viel Freude bereitet.

<b>18 Niedersachsen</b> Landesstelle	<b>18 Hannover</b> Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>SB</b> Kürzel	<b>Nr. 1817359</b> .....
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Sedlaczek</b> Zuname <span style="margin-left: 150px;"><b>André</b></span> Vorname			ID: 171817359 Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
<b>Sedlaczek, André</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.) <span style="margin-left: 50px;">Übersetz. von (Name, Vorn.)</span> <span style="margin-left: 50px;">Übersetz. aus Sprache</span>			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>Die Nudelpiraten</b> Titel Reihe <b>978-3-8303-1259-8</b> ISBN <span style="margin-left: 100px;"><b>32</b></span> Seitenzahl <span style="margin-left: 100px;"><b>12,99</b></span> Preis (EURO) <b>Lappan</b> Verlag <span style="margin-left: 100px;"><b>Oldenburg</b></span> Ort <span style="margin-left: 100px;"><b>2017</b></span> Jahr			Schlagwörter <b>Streit / Konflikt / Seefahrt /</b> ..... ..... .....	
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung <span style="margin-left: 50px;"><b>Bilderbuch</b></span> Gattung <span style="margin-left: 100px;">Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ?</span> <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis) Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> <span style="margin-left: 50px;"><b>Erstelldatum:</b></span> .....				
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) ..... ..... .....			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b> Zentraldatei: <b>06.09.2017</b> Verlag Datum .....	

**Inhaltsangabe**  
 Sechs Piraten streiten, welche Nudelsorte sie heute essen wollen. Da sich diese Diskussion jeden Tag wiederholt, spricht der Kapitän ein Machtwort. Ob das gelingt? Ein Anschauungsvergnügen!

**Beurteilungstext**  
 Die Piraten in dieser Geschichte essen gern Nudeln, deshalb heißt ihr Schiff Nudelholz und sie nennen sich die Nudelpiraten. Und so dreht sich in dieser Geschichte alles um Nudeln: welche Sorte soll es zum Mittagessen geben: Spaghetti, Ravioli, Fussili, Rigatoni, Chinesische Nudeln oder vielleicht gemischten Nudelaufwurf? Jeder Seeräuber hat eine andere Vorliebe, die sich auch in seinem Namen widerspiegelt, und deshalb gibt es immer Streit, bis der Kapitän mit einem Pistolenschuss ein Machtwort spricht und anordnet, dass ein Speiseplan eingerichtet wird. Wer glaubt, damit wäre nun für alle Zeit Ruhe auf dem Schiff, hat sich getäuscht. Als ein Pirat vorschlägt, Spaghetti-Eis zum Nachtisch zu essen, entzündet sich sofort wieder ein Streit.

Rezepte im Einband sollen Kindern helfen, Nudelgerichte zu kochen oder Nudeln selbst herzustellen. Welches Kindergartenkind interessiert sich für die Unterschiede der Nudelsorten und kocht selbstständig vollständige komplizierte Gerichte? Das Thema Piraten lässt auf Spannung hoffen, die man hier leider vermisst. Im Gegensatz zu der eher langweiligen Handlung sind die Illustrationen sehr witzig und mit Freude anzuschauen.

Die Gruppe der Piraten zeichnet sich durch ausdrucksstarke Persönlichkeiten aus. Der Kapitän weist typische Piratenmerkmale auf mit Hut, Holzbein und Augenklappe, hat aber meistens eine Gabel statt eines Säbels in der Hand und zeigt damit seine Vorliebe fürs Essen. Der Koch ist wohl beleibt und geht ganz in seiner Kochkunst auf, ein dünner Pirat erinnert mit seinen weißen Haaren an die früheren Perücken der Adligen, ein anderer sieht aus wie ein Wikinger, ein dunkelhäutiger Seeräuber fällt durch Federschmuck auf und ein asiatisch aussehender dünner Matrose hat einen langen, schwarzen Zopf.

Amüsieren können sich die Kinder über die Hühner, die ihre Eier auf dem Schiff verstecken und sich an den unmöglichsten Plätzen häuslich niederlassen. Auch Haie, die nach Füßen schnappen, und andere Tiere, die sich mit lustigen Posen auf den Bildern tummeln, lassen die Betrachtung des Buches zu einem Vergnügen werden.

<b>18 Niedersachsen</b> Landesstelle	<b>18Aurich</b> Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>Fee</b> Kürzel	<b>Nr. 1817358</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: OL</b> Zuname ..... Vorname .....			ID: 171817358	
<b>OL</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.) ..... Übersetz. von (Name, Vorn.) ..... Übersetz. aus Sprache .....			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
<b>Es war einmal ein Reh - Tierisch lustige Reime</b> Titel .....			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe .....			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>978-3-8303-1271-0</b> ISBN	<b>40</b> Seitenzahl	<b>9,99</b> Preis (EURO)		
<b>Lappan</b> Verlag	<b>Oldenburg</b> Ort	<b>2017</b> Jahr		
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung		<b>Lyrik / Lieder</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		<b>Erstelldatum: 26.12.2017</b>	Schlagwörter <b>Tiere / Komik / Humor</b> _____ _____ _____	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) ..... ..... .....			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: <b>21.12.2017</b> Verlag Datum .....	

**Inhaltsangabe**  
 "Es war einmal ein Huhn, das hatte viel zu tun - es hatte keine Zeit für Streit."  
 In diesen Reimen geht es nicht um zoologisches Wissen, sondern um Spaß an der Sprache, um Quatschantworten und Nonsens.

**Beurteilungstext**  
 Reh, Rabe, Fuchs und Rotbauchunke sind einige der 19 Tiere, die den Ausgangspunkt für die Reime bilden. Gereimt wird nicht nur mit dem Paarreim, auch weitere Reimschemata kommen zum Einsatz. Dadurch werden einige Reime recht anspruchsvoll. Die meisten Tiere bekommen zusammen mit den Illustrationen eine Doppelseite, andere müssen sich mit einer Seite begnügen.

Die Illustrationen in Aquarellfarben veranschaulichen die Texte und zeigen einige witzige Details. Der Autor und Illustrator OL gestaltet seine Cartoons auch für zahlreiche Zeitungen und andere Medien.

Fazit: Ein kleines Büchlein zum Vorlesen, Ansehen und Reimen mit Spaß.

<b>18 Niedersachsen</b> Landesstelle	<b>18 Hannover</b> Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>SB</b> Kürzel	<b>Nr. 1817543</b> .....
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: O'Byrne, Nicola</b> Zuname ..... Vorname .....			ID: 171817543	
<b>O'Byrne, Nicola</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Bewertung <input type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input checked="" type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>Steindamm,</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)			<input type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
<b>Englisch</b> Übersetz. aus Sprache			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
<b>Huch! Wo geht's denn hier hin?</b> Titel			Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> <b>0-3</b> <input type="checkbox"/> <b>12-13</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>4-5</b> <input type="checkbox"/> <b>14-15</b> <input type="checkbox"/> <b>6-7</b> <input type="checkbox"/> <b>16-17</b> <input type="checkbox"/> <b>8-9</b> <input type="checkbox"/> <b>ab 18</b> <input type="checkbox"/> <b>10-11</b>	
Reihe .....			Schlagwörter <b>Tiere / fantastisch /</b> ..... ..... .....	
<b>978-3-8303-1274-1</b> ISBN		<b>32</b> Seitenzahl	<b>12,99</b> Preis (EURO)	
<b>Lappan</b> Verlag		<b>Oldenburg</b> Ort	<b>2017</b> Jahr	
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung		<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		<b>Erstelldatum:</b> .....		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) ..... ..... .....			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b> Zentraldatei: <b>27.10.2017</b> Verlag Datum .....	

**Inhaltsangabe**  
 Krokodil Alfred hat sich verlaufen und sucht mit Hilfe des Lesers den Weg nach Hause. Untertext: Hilf dem Krokodil! Öffne die Türen!  
 Ein Bilderbuch, das zum Schütteln des Buches und zum Nachfahren von gezeichneten Linien mit dem Finger auffordert, um die Geschichte voran zu bringen.

**Beurteilungstext**  
 Dieses Buch ist der Folgebund zu dem Bestseller "Happs! Ganz vorsichtig öffnen!", kann aber gut als Einzelband gelesen werden.

In diesem interaktiven Bilderbuch wird der Leser aufgefordert, mitzuhelfen: Er soll Linien nachfahren, das Buch schütteln oder drehen, sich warme oder kalte Gedanken machen... Die erste Doppelseite liegt in dunklen Braun-Schwarzönen vor dem Leser. Der Text fordert zum Händeklatschen auf, damit „das Licht angeht“, allerdings erst auf der nächsten Seite.

Krokodil Alfred hat sich verirrt und sucht den Weg nach Hause. Dazu benötigt er die Hilfe des Lesers oder Betrachters. Ein stürmischer Ozean, eine Schneelandschaft, heiße Wüste - das alles ist nicht das Richtige für dieses Krokodil. Zum Glück findet Alfred nach Hause und verspricht ein baldiges Wiedersehen.

Zurzeit scheint es ein Trend zu sein, die Leser von Bilderbüchern Linien nachfahren und Bücher bewegen zu lassen. Das ist für Kinder beim Betrachten in der Familie ganz nett, beim Einsatz des Buches in Gruppen schwieriger.  
 Die Illustrationen konzentrieren sich auf das Krokodil, das manchmal von einigen kleineren Tieren umgeben ist, die nicht im Text erwähnt werden. Ab und zu sind Teile des Blattes ausgeschnitten, so dass der Blick auf die nächste oder vorhergehende Seite gelenkt wird. Die Schrift ist besonders groß gehalten, vielleicht auch ein Tipp für Leseanfänger.  
 Schulkinder könnten sich neue Abenteuer für dieses Krokodil ausdenken und gestalten.

18 Niedersachsen Landesstelle	18 Hannover Ausschuss	SB Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1817462 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Sodtke, Matthias</b> Zuname Vorname		ID: 171817462	
Kollars, Helmut Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache		Bewertung: <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
<b>Nulli und Priesemut sind krank</b> Titel		Einsatzmöglichkeiten: <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Nulli und Priesemut Reihe		Zielgruppe: <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
978-3-8303-1277-2 ISBN	32 Seitenzahl	7,99 Preis (EURO)	
Lappan Verlag	Oldenburg Ort	2017 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	Schlagwörter <b>Freundschaft / Tiere /</b> ..... ..... .....
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: .....	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) ..... ..... .....		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 25.10.2017 Verlag Datum .....	

**Inhaltsangabe**  
 Nulli und Priesemut pflegen sich gegenseitig, als sie sich unwohl fühlen oder verletzen. Ein weiteres humorvolles Abenteuer der beiden Freunde.

**Beurteilungstext**  
 Matthias Sodtke hat sich schon viele Geschichten um die beiden Freunde Nulli und Priesemut ausgedacht. Auch in der Sendung mit der Maus sind sie zu sehen. Eine Internetseite mit Ausmalbildern zum Ausdrucken und online durchzuführenden Gestaltungsmöglichkeiten lockt Eltern, Lehrer und Kinder, sich auch hier mit den beiden zu beschäftigen.

Dieses Bilderbuch enthält viel Text neben passenden kleinen Illustrationen und natürlich einigen großflächig angelegten Bildern. Die Illustrationen stammen von Helmut Kollars, während manche Bücher von Matthias Sodtke selbst illustriert wurden.

Als sich Nulli beim Frühstück verschluckt, erinnert sich Priesemut an den einmal erlernten Bauchgriff und kann so seinem Freund schnell helfen. Der "kranke" Hase wird von seinem Freund im Bett verwöhnt, bis Priesemut selbst stürzt und sich eine dicke Beule holt. Die beiden tauschen die Rollen und nun wird der Frosch verwöhnt, bis der Hase stolpert und von Priesemut vorsorglich ein Gipsbein "verpasst" bekommt.

Die Freundschaft der beiden unterschiedlichen Tiere steht im Vordergrund. Durch ihre Übertreibungen beim Umsorgen wird das Spielerische der Situation hervorgehoben. Jeder wird gern mal umsorgt, auch wenn er nicht wirklich ernsthaft krank ist.

Das Buch ist für Kinder ab 3 Jahren zum Vorlesen geeignet. Es wird besonders diejenigen interessieren, die schon andere Bücher der beiden kennen.

<b>10 Baden-Württemberg</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	gem. Kürzel	Nr. <b>10170311192</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Booth, Christina</b> Zuname Vorname			ID: 17101703111922	
<b>Booth, Christina</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)	<b>Steindamm,</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	<b>Englisch</b> Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
<b>Zu viele Schafe</b> Titel			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
<b>Lappan</b> Reihe	<b>978-3-8303-1275-8</b> ISBN	<b>30</b> Seitenzahl	<b>13.40</b> Preis (EURO)	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
<b>Lappan</b> Verlag	<b>Oldenburg</b> Ort	<b>2017</b> Jahr	Schlagwörter <b>Schafe zählen, Einschlafen</b> _____ _____ _____	
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung	<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp	<input type="checkbox"/> Ja	<b>Ersteldatum:</b>	Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____	

**Inhaltsangabe**  
 Das Bilderbuch befasst sich mit der Frage, ob das Zählen von Schäfchen tatsächlich zum schnellen Einschlafen führt. Opa Jakob schwört darauf, beim kleinen Enkel wird es zur komplizierten Prozedur.

**Beurteilungstext**  
 Es macht einfach misstrauisch, wenn auf der inneren Titelseite bereits die Wertung „gutes Buch“ zu lesen ist. Auch wenn dies nur ein Schäfchen äußert, das dieses Buch liest. Texte und Illustrationen des Schäfchen-Buches stammen von der Australierin Christina Booth. Die Geschichte erzählt der Enkel von Opa Jakob weitgehend selbst und zwar in Reimen. Die kurzen Verse sind sehr schlicht und sicher der empfohlenen Altersgruppe von vier bis sechs Jahren angemessen. Dennoch sind sie durch die Übersetzung und um des Reimes willen manchmal etwas „gewollt“. Die Geschichte selbst ist recht nett: Während der Opa nur bis auf drei Schafe zählen muss, um einzuschlafen, wälzt sich der kleine Enkel schlaflos im Bett. Die Schafe wollen sich einfach nicht einstellen. Er lädt sie förmlich ein und sofort bevölkern die Tiere sein Kinderzimmer, die ganze Wohnung und sogar sein Bett. Das ist nun eher ein Grund, überhaupt nicht in den Schlaf zu finden. Also schickt der Junge sie wieder fort und zählt sie beim Hinaushüpfen. Das Ganze hat ihn schließlich so ermüdet, dass er einschläft – nachdem er bis hundert gezählt hat... Am Ende stellt sich die große Frage: „Wieso kann man mit Schafen besser und schneller schlafen?“ Vielleicht, möchte man vorschlagen, weil die Schäfchen-Geschichte doch ziemlich langweilig ist. Auch die Illustration ist relativ farblos und bietet wenig Abwechslung. Die Schafe sind recht gleichförmig in ihrer Form und tragen alle ein weißgraues Fell. Auch weisen sie keinerlei Mimik auf. Sie bevölkern einfach nur dieses Buch.